

Humor

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **38 (1948)**

Heft 23

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

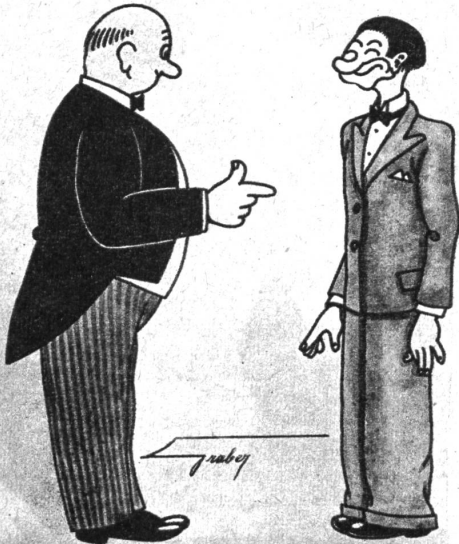
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

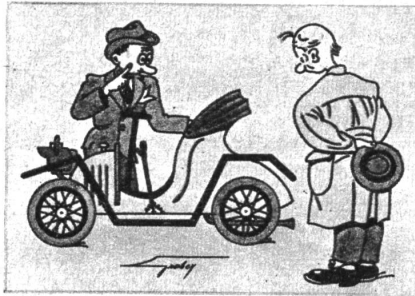
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Humor



«Ich möchte mich um die ausgeschriebene Stelle eines Hausdieners bewerben.» «Gut! Haben Sie auch schon gedient?» «Das nicht, aber ich heisse Johann!»



«Was, mit diesem Wagen wollen Sie heute noch Genf erreichen?» «Natürlich, ab Oftens nehme ich ihn als Passagiergut im Schnellzug mit!»



«Sie, Frau Meier, Ihr Hansli schmilzt weg!»



ALLES FÜR DIE BADESAISON BEI

Loeb

Bernerland

23. Mai. Die Einwohnergemeinde Bremgarten bewilligt für das Jahr 1948 einen Kredit von Fr. 50 000.— für Wohnbauförderung, wozu noch die Einwilligung des Staates sowie der Einwohnergemeinde Bern nötig ist.
- Die Sektion Interlaken des Schweiz. Alpenklubs begeht mit 150 Mitgliedern die Feier ihres 75jährigen Bestehens.
- Die Kirchgemeinde Köniz bewilligt Fr. 48 000.— für den Umbau der Orgel in der Mutterkirche Köniz.
24. Mai. Die Schulparkasse Langenthal verbucht Einzahlungen in den Jahren 1910—1948 pro Jahr durchschnittlich Fr. 5967.— und Rückzahlungen im selben Zeitraum pro Jahr durchschnittlich Fr. 6194.—.
- Die Brünigbahn ist heute die schweizerische Schmalspurbahn mit der grössten Fahrgeschwindigkeit.
- In Thun versammeln sich die Delegierten des Verbandes der schweizerischen Zivilstandsbeamten.
25. Mai. Für den Ankauf der Mosterei in Herzogenbuchsee bewilligt die Jahresversammlung des Verbandes landwirtschaftlicher Genossenschaften von Bern und Umgebung einen Kredit von 2,5 Millionen Franken.
26. Mai. Der Gemeinderat von Biel spricht der Sammlung für notleidende Kinder Europas einen Beitrag von Fr. 10 000.— zu.
- General Douglas, Oberkommandierender der schwedischen Landstreitkräfte besucht Aarberg. Das Knaben-Trommler- und Pfeiferkorps bietet ihm ein Ständchen.
26. Mai. Frutigen beschliesst, inskünftig den Gross- und Kleinviehmarkt sowie den Krämermarkt am gleichen Tag abzuhalten.
- Aus dem Speicher eines Landwirtes in Niederbipp werden während der Nacht geräucherte Schinken und Speck gestohlen.
- Im Sägerei- und Holzbaugeschäft Haller in Schönbühl bricht ein Brand aus, der grossen Schaden anrichtet.
27. Mai. Der Regierungsrat beschliesst, der Elektrizitätsgenossenschaft Stockensee-Simme nachträglich die wasserpolizeiliche Bewilligung der Wasserwerkanlage Khusi zur Nutzbarmachung der beiden Stockenseen zu erteilen.
28. Mai. Ende April 1948 waren im Kanton Bern 44 Personen gänzlich arbeitslos gegenüber 31 im gleichen Monat des Vorjahres. Fünf Personen waren teilweise arbeitslos.
29. Mai. In Spiez richtet ein ehemaliger Schüler der Sekundarschule eine Schulfunkanlage ein.
- Der schwedische General Douglas besucht u. a. die Käserei in Signau.

Stadt Bern

24. Mai. In Bern findet die Jahresfeier der Basler Mission statt. Das Wylerdörfli wird mit einer schönen Feier, der ein Umzug beigegeben ist, eingeweiht. Das Dorf zeigt mit seinen annähernd 500 Ein- und Mehrfamilienhäusern mit rund 2000 Einwohnern eine ideale Lösung genossenschaftlichen Wohnungsbaues.
25. Mai. Das Schweizerische Serum- und Impfinstitut Bern begeht das Jubiläum seines 50-jährigen Bestehens.
- Der Gemeinderat genehmigt das Programm für den Kunstpreis der Stadt Bern pro 1948. Für Plastik und Malerei heisst die Aufgabe: Das Porträt.
26. Mai. Gegen das am 8./9. Mai angenommene Ladenschlussreglement sind acht Einsprachen von Berufsverbänden eingelangt.
27. Mai. Zum Gedenken an das hundertjährige Bestehen der Bundesverfassung veranstaltet die Schulwarte eine Ausstellung über Vaterlandskunde.
- † Kunstmaler Waldemar Fink kurz nach Vollendung seines 65. Lebensjahres.
28. Mai. Die Sicherheits- und Kriminalpolizei sucht die Person, die Fr. 1000.— verloren hat.